

28. Juli 2016

Günzburger Stadtteil Wasserburg schaltet in den Breitbandturbo: Alle 375 Haushalte verfügen ab sofort über Breitband-Internet mit bis zu 50 Mbit/s – LEW TelNet und M-net setzten das Projekt gemeinsam um.

Günzburgs Oberbürgermeister Gerhard Jauernig, LEW-Vorstandsmitglied Dr. Markus Litpher von M-net stellten heute das neue Breitbandnetz für Wasserburg vor: Für alle 375 Haushalte im Günzburger Stadtteil stehen ab sofort schnelle Internetanschlüsse mit bis zu 50 Mbit/s zur Verfügung.

Die Telekommunikationsunternehmen LEW TelNet, ein Tochterunternehmen der Lechwerke, und M-net haben das Projekt gemeinsam umgesetzt. Zusätzlich beteiligen sich die Stadt Günzburg sowie der Freistaat Bayern über das Breitbandförderprogramm an den Investitionskosten.

Der Anschluss an das Hochgeschwindigkeits-Internet ist für Günzburg-Wasserburg ein wichtiger Schritt: „Schnelles Internet ist heute unverzichtbar – für Unternehmen und für

Bürger. Es ist wesentlich für die Zukunftssicherheit unserer Stadt“, sagte Gerhard Jauernig, Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Günzburg. „Ich bin froh, dass nun auch im Stadtteil Wasserburg die Zeiten vorbei sind, in denen die Anwohner nur im Schnecken tempo ins Internet kamen. Sie wechseln nun auf die Überholspur.“

„Digitalisierung ist Basis wirtschaftlicher Entwicklung und für unsere Lebensqualität“, sagte LEW-Vorstandsmitglied Dr. Markus Litpher. „Die Glasfaserinfrastruktur von LEW TelNet vernetzt die Bürgerinnen und Bürger im Günzburger Stadtteil Wasserburg mit der Zukunft: Sie verfügen ab sofort über leistungsstarke und zukunftssichere Internetzugänge – auch bei weiter steigendem Bandbreitenbedarf.“

„Schnelle Internetanbindungen dürfen kein Privileg großer Metropolen sein – sie sind auch im ländlichen Raum unverzichtbar“, erklärt Litpher von M-net. „Mit den Highspeed-Internetzugängen von M-net haben alle Bewohner im Günzburger Stadtteil Wasserburg nun die Möglichkeit beispielsweise Video-on-Demand-Angebote zu nutzen oder professionelle Heimarbeitsplätze einfach und komfortabel einzurichten.“

Grundlage für die neue Breitbandinfrastruktur ist ein rund ein Kilometer langes Glasfaserkabel, das LEW TelNet vom Netzknoten in Denzingen bis in den Stadtteil Wasserburg verlegt hat. Es verbindet drei Kabelverzweiger des

bestehenden Telefonnetzes direkt mit dem Hochgeschwindigkeits-Datennetz, das LEW TelNet in Bayerisch Schwaben, im Allgäu und in Teilen Oberbayerns betreibt. Für das letzte Stück zwischen Kabelverteiler und den einzelnen Haushalten wird bis auf weiteres das bestehende Kupferkabel eingesetzt. Mit dieser Ausbaulösung können die Haushalte sofort schnelles Internet mit Bandbreiten bis zu 50 Mbit/s nutzen. Gleichzeitig legt die Stadt damit den Grundstein für einen weiteren Ausbau des Breitbandnetzes mit Verlegung von Glasfaserkabeln bis in jedes einzelne Gebäude. Solch ein modernes Hochleistungsnetz mit Übertragungsgeschwindigkeiten bis zu 1.000 Mbit/s hat LEW TelNet beispielsweise im Günzburger Gewerbegebiet Donauried bereits umgesetzt.

M-net richtete im Stadtteil Wasserburg das technische Equipment zur Realisierung leistungsfähiger VDSL-Internetanschlüsse ein. Ab sofort bietet M-net den Haushalten im Erschließungsgebiet schnelle Internetanbindungen mit einer Bandbreite von bis zu 50 Mbit/s. Mindestens ebenso wichtig: Die Bandbreiten sind hochstabil – unabhängig davon, wie viele Anwender parallel über das Internet Daten herunter- oder hochladen.

Über LEW TelNet

Mit dem eigenen rund 2.500 Kilometer langen Glasfasernetz in Bayerisch-Schwaben und Teilen Oberbayerns und rund 150 Breitbandprojekten ist LEW TelNet der größte regionale Netzbetreiber zwischen Donauwörth und Schongau. Neben zukunftssicheren Breitbandkonzepten bietet LEW TelNet für Unternehmen auch ein breites Dienstleistungsportfolio in den Bereichen IT-Sicherheit, Rechenzentrum, Standortvernetzung, Netzwerk, Telefonie und mobiles Arbeiten. Das Tochterunternehmen der Lechwerke AG beschäftigt rund 100 Mitarbeiter. Weitere Informationen unter www.lewtelnet.de

Über M-net

Die M-net Telekommunikations GmbH versorgt bisher große Teile Bayerns sowie den Großraum Ulm mit zukunftssicherer Kommunikationstechnologie. M-net bietet mit Internet-, Daten- und festnetzbasierteren Telefondiensten über Mobilfunk bis hin zu komplexen Standortvernetzungen ein auf den Kommunikationsbedarf von Geschäfts- und Privatkunden zugeschnittenes Portfolio. In den nächsten Jahren investiert das rund 850 Mitarbeiter zählende Unternehmen mehrere 100 Mio. Euro in glasfaserbasierte Breitbandnetze in München, Augsburg und Erlangen sowie weiteren bayerischen Städten und Gemeinden. Die 1996 gegründete M-net zählt aktuell rund 250.000 Privat- und Geschäftskundenanschlüsse. Im Geschäftsjahr 2011 wurde ein Umsatz von etwa 179 Mio. Euro erzielt. Weitere Informationen unter www.m-net.de.

Ansprechpartner für Presse:

LEW TelNet
Ingo Butters
Pressesprecher
T +49 821/328-1673
M +49 173/20 10 301
ingo.butters@lew.de
www.lewtelnet.de

M-net
Andreas Dietrich
M-net Telekommunikations GmbH
T +49 89/45200-8682
M +49 176/4550 8189
andreas.dietrich@m-net.de
www.m-net.de